

Einladung

zur fiktiven Sitzung des **Rates** im Planspiel Pimp Your Town!
Montag, 14. September 2020, 11:00 Uhr

Tagesordnung:

I. Ö F F E N T L I C H E R T E I L

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

II. A N T R Ä G E

1. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Hausaufgaben Hilfe im Flüchtling Heim**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
2. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **Interkulturelle Treffen**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
3. der Fraktion IGS List zu **Man soll die Familie mit nach Deutschland nehmen können**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
4. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Häuser/ Wohnungen zu klein**
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur 
5. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **Bienenwiese**
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur 
6. der Fraktion IGS List zu **Nutzung von erneuerbaren Energien**
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur 
7. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Billigere Zug/ Bus Tickets**
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung 
8. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **Bessere Busverbindungen**
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung 
9. der Fraktion IGS List zu **Döner am Schulkiosk**
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung 
10. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Flüchtlinge sollen Partner in der Schule haben**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
11. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **Besser zugängliche Freizeitangebote für Immigranten**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 

- | | | |
|-----|---|---|
| 12. | der Fraktion IGS List zu Kostenlose Bildung für Flüchtlinge
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan |  |
| 13. | der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu Mehr Jugendzentren
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur |  |
| 14. | der Fraktion Gymnasium Limmer zu W-Lan Hotspots in der Innenstadt
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur |  |
| 15. | der Fraktion IGS List zu Auto freie Zonen
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur |  |
| 16. | der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu Saubere Toiletten in der Stadt (kostenlos)
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung |  |
| 17. | der Fraktion Gymnasium Limmer zu Sportplatz in Ahlem errichten
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung |  |
| 18. | der Fraktion IGS List zu Saubere Toiletten an allen Öffentlichen Plätzen
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung |  |
| 19. | der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu Bessere Unterkünfte (Flüchtlinge)
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan |  |
| 20. | der Fraktion Gymnasium Limmer zu Schulische Projektwoche über Geflüchtete
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan |  |
| 21. | der Fraktion IGS List zu Flüchtlings Schulen
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan |  |
| 22. | der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu Gebäude bauen wo sie schlafen können und gratis versorgt werden, aber nur für eine begrenzte zeit .
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur |  |
| 23. | der Fraktion Gymnasium Limmer zu Mehr Mülleimer am Kanal
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur |  |
| 24. | der Fraktion IGS List zu Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur |  |
| 25. | der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu Mehr Schülerrabatte
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung |  |
| 26. | der Fraktion Gymnasium Limmer zu Keine Fahrkarten für Minderjährige
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung |  |
| 27. | der Fraktion IGS List zu Kostenlose Schulblöcke & Stifte |  |

- Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung
28. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Professionell errichtete Moscheen**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
 29. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **Schulen nur für Flüchtlinge**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
 30. der Fraktion IGS List zu **Mehr Einbindung von Flüchtlingen ins Berufsleben**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
 31. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Snack- und Getränkeautomaten in Schulen**
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur 
 32. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **Mehr Jugendzentren in Ahlem**
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur 
 33. der Fraktion IGS List zu **Regionale Fairtrade Produkte**
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur 
 34. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Kostenlose Buchausleihe in Schulen**
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung 
 35. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **iPad's als Schulausstattung**
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung 
 36. der Fraktion IGS List zu **Jugendzentrum in der List**
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung 
 37. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Im Jugendzentrum Förderkurse**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
 38. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **Kostenlose Tickets**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
 39. der Fraktion IGS List zu **Integration und Migration**
Ausschuss für LIP - Lokaler Integrationsplan 
 40. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Mehr Basketballplätze**
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur 
 41. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **Saubere Innenstadt, Verschmutzung=Strafe?**
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur 
 42. der Fraktion IGS List zu **Mehr Zebrastreifen und Ampeln für Stark-befahrene Straßen.**
Ausschuss für Bau, Umwelt und Kultur 

43. der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule zu **Freizeit Park**
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung 🙌
44. der Fraktion Gymnasium Limmer zu **Getränkeautomat am Gymnasium
Limmer**
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung 🙌
45. der Fraktion IGS List zu **Optimierung und vermehrte Digitalisierung in
Bildungseinrichtungen**
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Bildung 🙌



☀ **TOP 1**

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Hausaufgaben Hilfe im Flüchtling Heim

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in Flüchtlingsheimen extra Hausaufgaben Hilfe für die Kinder angeboten werden soll, damit sie besser Lernen können.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Die Hausaufgabenhilfe soll eine Person machen, welche auch die Sprache der Geflüchteten spricht

Im Rat: -

Begründung

Sie kommen vielleicht nicht in der Schule mit und mit der Hausaufgaben Hilfe können Sie besser Lernen.

Yasemin

Abstimmung im **Ausschuss**: 22 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 27 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**



☀ **TOP 2**

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Interkulturelle Treffen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass wir einen größeren Einblick in die anderen Kulturen bekommen möchten.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: Es soll eine externe Organisation beauftragen werden dafür, dazu soll eine Kampagne/Firma gegründet werden(27/0/0).

Begründung

Da es uns wichtig ist, dass wir diese verschiedenen Kulturen verstehen und möglicherweise existierenden Hass abbauen.

Esma

Abstimmung im **Ausschuss**: 22 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 27 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**



☀ **TOP 3**

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Man soll die Familie mit nach Deutschland nehmen können

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es besser wäre wenn man nicht allein nach Deutschland kommt, sondern mit seiner Familie.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Antrag wurde von der IGS List zurückgezogen

Im Rat: -

Begründung

Man kann sich mit seiner Familie viel besser einleben und fühlt sich auch wohler. Mit Familie ist nicht die ganze Familie gemeint, sondern Kinder, Frau eventuell Grosseltern. Für mich ist es wichtig diesen Antrag zu stellen, da meine Familie selber einen Migrationshintergrund hat und ich es unfaire finde wenn nur einer in einem neuen Land glücklich werden kann. Alle haben das Recht, aus dem Krieg zu flüchten und sich ein neues Leben zusammen mit seiner Familie aufzubauen zu können. Ohne Familie ist sowas nicht möglich

Sophia, Nicolo

Abstimmung im **Ausschuss**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☐ TOP 4

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Häuser/ Wohnungen zu klein

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass die Häuser und Wohnungen größer gebaut werden sollen und mit mehreren Zimmern und größeren Zimmern sein sollen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Die Wohnung/Häuser sind zu klein da zum Beispiel die Ausländer mehr Kinder haben und die trotzdem in kleinen Wohnungen müssen und die Kinder sich ein Zimmer teilen müssen. So haben sie keine Privatsphäre.

Juliette und Jasmine

Abstimmung im **Ausschuss**: 11 Ja | 16 Nein | 0 Enthaltungen || **Abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☐ TOP 5

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Bienenwiese

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass Blumenwiesen extra für Bienen und anderen Insekten gepflanzt werden. Diese Wiesen könnten in verschiedenen Parks eingepflanzt werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: Sie sollen dort wo weniger Menschen sind (Wälder/Stadtrand) errichtet werden
(25/1/1)

Begründung

Weil die Menschen den Lebensraum von Bienen und anderen Insekten mit der Zeit zerstören. Außerdem benötigen die Tiere, einen sicheren Lebensraum, in dem sie auch Nahrung finden können. Durch die Bienenwiesen schützen wir die Existenz der Bienen.

Pheline und Sophie

Abstimmung im **Ausschuss**: 17 Ja | 10 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 26 Ja | 0 Nein | 1 Enthaltungen || **Angenommen**



☐ TOP 6

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Nutzung von erneuerbaren Energien

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass mehr erneuerbare Energien genutzt werden soll, in Gebieten wie in der Schule, in Öffentlichen Gebäuden und in der Stadt. Als Hauptquelle sollen Solarzellen auf den Dächern von verschiedenen Gebäuden angebracht werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: Es soll erstmal getestet werden ob es wirtschaftlich ist (24/0/3) weiter außerhalb freie Flächen (20/2/5)

Begründung

Damit die Schulen die Stromkosten reduzieren können. Allgemein kommen weniger Stromkosten zusammen, und die Umwelt wird weniger belastet

Milian und Tolga

Abstimmung im **Ausschuss**: 27 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 25 Ja | 1 Nein | 1 Enthaltungen || **Angenommen**



👉 **TOP 7**

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Billigere Zug/ Bus Tickets

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass die Zug/Bus Tickets billiger sein sollen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Da es nicht viele jobangebote in der Stadt gibt und Menschen mit dem Zug /Bus zur Arbeit fahren müssen ist es praktischer etwas günstiger für ein zug/Bus Ticket zu zahlen.

Rosalinda, Anna

Abstimmung im **Ausschuss**: 17 Ja | 0 Nein | 9 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 27 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**



👉 TOP 8

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Bessere Busverbindungen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es regelmäßige Busverbindungen gibt, um volle Busse und langes warten verhindern zu können. Das kann einerseits durch regelmäßige Busverbindungen und die Größe des Busses verhindert werden. Andererseits könnte ein Schulbus für morgens vor der Schule angeschafft werden, da es dort oft stress und überfüllungen gibt.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Busse die alle halbe Stunde kommen sollen alle 15 min kommen

Im Rat: -

Begründung

Es ist wichtig genug Busse, die groß genug sind bereit zustellen damit viele Leute weiterhin die Öffentlicheverkehrsmittel nutzen.

Malin

Abstimmung im **Ausschuss**: 10 Ja | 7 Nein | 8 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 25 Ja | 0 Nein | 2 Enthaltungen || **Angenommen**



👉 TOP 9

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Döner am Schulkiosk

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass ein Döner Mann am Schul-Kiosk eingestellt werden soll, damit man in der Mensa beim Schul-Kiosk Döner kaufen kann. (Wie bei einem richtigen Döner laden)

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Weil das Mensaessen nicht gut ist und vor allem stinkt dazu dürfen ja nur Leute ab der Neunten Klasse das Schulgelände verlassen und so könnten auch Leute in Klassen darunter Döner kaufen

Keanu

Abstimmung im **Ausschuss**: 14 Ja | 11 Nein | 2 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☀ **TOP 10**

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Flüchtlinge sollen Partner in der Schule haben

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass diese einen extra Partner bekommen sollen, die im Unterricht helfen und bei den Hausaufgaben auch.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Partner soll ein/ Mitschüler/in sein

Im Rat: -

Begründung

Nicht immer kommen die geflüchteten Menschen mit. Sie brauchen Unterstützung z.B. bei Hausaufgaben und beim Lernen usw.

Veronika

Abstimmung im **Ausschuss**: 22 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 25 Ja | 0 Nein | 2 Enthaltungen || **Angenommen**



☀ **TOP 11**

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Besser zugängliche Freizeitangebote für Immigranten

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es mehr Freizeitangebote für Asyl suchende Immigranten geben soll. Das bedeutet, dass es nicht nur z.B. Sprachlernkurse, sondern auch weitere Angebote auf anderen Sprachen geben soll. Beispiele für solche Angebote wären AGs in Schulen, aber auch Workshops, die von der Stadt Hannover organisiert werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Es soll besser zugängliche Freizeitangebote für Immigranten geben, da wir der Meinung sind, dass es davon zu wenig gibt. Außerdem wäre dies eine gute Möglichkeit besonders Jugendliche zu integrieren, indem sie die Regeln bestimmter Spiele kennenlernen würden und so z.B. auf dem Schulhof mit Mitschülern spielen könnten.

Rocko

Abstimmung im **Ausschuss**: 21 Ja | 0 Nein | 1 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☀ **TOP 12**

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Kostenlose Bildung für Flüchtlinge

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass man eine Karte als Flüchtling bekommt. Mit dieser kann man durch vorzeigen bei Bücherreien, Sprachkursen, etc. kostenlos zugang bekommt. Genauso wie mit Internet.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Antrag wurde zurückgezogen

Im Rat: -

Begründung

Da Bildung Menschen sehr viel hilft, sich in eine Gesellschaft einzubringen. In ihren Heimatländern hatten die meisten Asylbewerber keinen richtigen Zugang Bildung.

Noah

Abstimmung im **Ausschuss**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☐ TOP 13

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Mehr Jugendzentren

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in jedem Stadtteil Jugendzentren erbaut werden sollen. Es soll einen Außenhof mit Basketballplatz, einer kleinen Küche, Billardtisch und Tischfußball geben.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: 1. Kosten prüfen 2. Anzahl der gesamten Jugendzentren checken 3. Überprüfen, wo welche nötig sind

Im Rat: zusammen mit TOP 36 nach TOP 13

Begründung

Es ist wichtig, damit die Jugendlichen die Möglichkeit haben sich zu treffen und die Zeit miteinander zu verbringen. Das pflegt soziale Kontakte.

Pauline, Agon

Abstimmung im **Ausschuss**: 26 Ja | 1 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 26 Ja | 0 Nein | 1 Enthaltungen || **Angenommen**



☐ TOP 14

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

W-Lan Hotspots in der Innenstadt

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass...: W-Lan „Boxen“ bzw. Geräte in der Innenstadt aufgestellt werden. Diese könnten entweder auf Straßenlaternen stehen oder unter der Erde eingebaut. Es sollte überall in der Nähe des (Stadtmitte, Innenstadt) eine Verbindung geben.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Dies würden wir gerne durchsetzen, da zum einen Internet für manche zu teuer sein kann und nicht jeder Mobile Daten zur Verfügung hat. Es könnte im Alltag hilfreich sein, um bestimmte Orte oder Informationen zu finden. Außerdem ist es nützlich für die Touristen, Internet innerhalb der Innenstadt zu haben, damit sie mit „Roaming“ keine Daten verbrauchen.

Valentin

Abstimmung im **Ausschuss**: 8 Ja | 19 Nein | 0 Enthaltungen || **Abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☐ TOP 15

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Auto freie Zonen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es autofreie Zonen in der Region Hannover geben soll, zum Beispiel in der Innenstadt oder im Bereich von Schulen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Das alles hat den Zweck, den Klimawandel zu dämmen. Außerdem würde es dadurch weniger Unfälle geben. Es wäre ruhiger und allgemein ein besseres Klima geben.

Mizio und Jasper

Abstimmung im **Ausschuss**: 8 Ja | 17 Nein | 2 Enthaltungen || **Abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



👉 TOP 16

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Saubere Toiletten in der Stadt (kostenlos)

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass am Bahnhof/ Innenstadt saubere Toiletten aufgestellt werden sollen. Diese sollen kostenlos und hygienisch sein.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: In der gesamten Stadt Hannover soll es Toiletten geben, die kostenlos genutzt werden können

Im Rat: Diese sollen kostenpflichtig sein und man soll dort kontaktlos Bezahlen können (6 I 10 I 11).

Begründung

Da auf die Toilette gehen menschlich ist, sollte man es gratis machen, da man vielleicht kein Kleingeld dabei hat oder eine Blasenschwäche und man in einem Restaurant erst etwas kaufen muss, um auf die Toilette zu gehen.

Anna

Abstimmung im **Ausschuss**: 26 Ja | 0 Nein | 1 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 11 Ja | 1 Nein | 15 Enthaltungen || **Angenommen**



👉 TOP 17

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Sportplatz in Ahlem errichten

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass sie einen Kunstrasenplatz mit großem Netz, sowie Tore zum besser Fußball spielen erbauen sollen. Und dazu einen Basketballplatz mit Gummiboden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: Es sollen Sportplätze in gesamt Hannover errichtet werden (2710I0); Jugendliche gestalten Plätze selber, nach Wolfenbütteler Vorbild (2210I4)

Begründung

Wir beantragen einen neuen Sportplatz, weil es nicht viele Fußballplätze in Ahlem gibt und viele gerne einen Platz in ihrer Umgebung hätten. Auf Kunstrasen lässt es sich besser spielen und Verletzungsgefahr ist deutlich niedriger. Ein Gummiboden für einen Basketballplatz eignet sich auch deshalb besser, weil der Boden elastischer fürs Basketball spielen ist.

Jella

Abstimmung im **Ausschuss**: 17 Ja | 6 Nein | 4 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 24 Ja | 0 Nein | 3 Enthaltungen || **Angenommen**



👉 TOP 18

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Saubere Toiletten an allen Öffentlichen Plätzen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass wir Saubere Toiletten auf Öffentlichen Plätzen und Schulen bekommen. In den Toiletten sollen mehr Toilettenpapier, Duft spray, Seifen und Desinfektionsmittel vorhanden sein.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: Sie sollen kostenpflichtig mit kontaktlosen bezahlen sein (6/10/11)

Begründung

Für uns ist es sehr Unhygienisch und Unangenehm in den jetzigen Zuständen auf Toilette zu gehen. Außerdem ist es gerade in Zeiten wie Corona die Ansteckungsgefahr noch höher wenn z.B. die Seifen auf den Toiletten leer sind und man sich nicht ordentlich die Hände waschen kann.

Silva und Antonia

Abstimmung im **Ausschuss**: 27 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 11 Ja | 1 Nein | 15 Enthaltungen || **Angenommen**



☀ **TOP 19**

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Bessere Unterkunft (Flüchtlinge)

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass keine Container mehr benutzt werden sollen. Lieber Flüchtlingsheime oder Wohnungen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Antrag wurde zurückgezogen

Im Rat: -

Begründung

Sie würden sich besser und woher fühlen. Es wäre ein sicheres Umfeld. Es würde besseres Wasser und Essen geben.

Zehra

Abstimmung im **Ausschuss**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☀ **TOP 20**

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Schulische Projektwoche über Geflüchtete

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass die 8. Jahrgänge an einer Informativen Projektwoche über Flüchtlinge teilnehmen sollen. Es soll über die Ursachen von Flucht, wie eine Flucht verlaufen kann und über Integration von Geflüchteten in unserer Gesellschaft gesprochen werden. Ein Teil der Woche soll in einem Flüchtlingsheim stattfinden, in dem die Schüler/innen sich selbst einen Eindruck verschaffen können und ein Austausch mit Flüchtlingen möglich ist.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: Die Treffen sollen möglichst in leeren Flüchtlingsheimen stattfinden (261011)

Begründung

Die Schüler/innen sollen lernen, dass Flüchtlinge zur Gesellschaft dazugehören und auch nur ganz normale Menschen sind. So können sie diese Menschen besser verstehen lernen und sich gezielt für sie einsetzen. Sie sollen für das Thema sensibilisiert werden.

Henrike

Abstimmung im **Ausschuss**: 22 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 25 Ja | 0 Nein | 2 Enthaltungen || **Angenommen**



☀ **TOP 21**

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Flüchtlings Schulen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass eine kostenlose Schule für Migranten angeboten werden soll. Diese Schule könnte an dem Platz stehen, wo der alte Bunker steht (Neben dem Lidl auf dem Pastor-Jaeckel-Weg). Es sollten mehrere Schulen gebaut werden die alten Gebäude oder nicht gebrauchte Gebäude ersetzen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Antrag wurde zurückgezogen

Im Rat: -

Begründung

Weil es viele in unserer Klasse gibt dessen Angehörigen oder sie selbst einen Migrationshintergrund haben. Wir reichen diesen Antrag ein, weil wir den Personen mit einem Migrationshintergrund eine bessere Chance im Schul- und Berufsleben ermöglichen wollen.

Youssuf, Vico

Abstimmung im **Ausschuss**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☐ TOP 22

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Gebäude bauen wo sie schlafen können und gratis versorgt werden, aber nur für eine begrenzte zeit .

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass mehr Obdachlosen Unterkünfte gebaut werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: In den Einrichtungen sollen die Obdachlosen von Sozialarbeitern unterstützt werden
(241012)

Begründung

Weil es zu wenige Unterkünfte für Obdachlose gibt. Die Orte sollten auch überall verteilt sein,
also in den ganzen Stadtteilen.

Nahal

Abstimmung im **Ausschuss**: 12 Ja | 14 Nein | 1 Enthaltungen || **Abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: 18 Ja | 0 Nein | 7 Enthaltungen || **Angenommen**



☐ TOP 23

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Mehr Mülleimer am Kanal

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass am Kanalufer ausreichend Mülleimer platziert werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Der Kanal soll sauber gehalten werden und die Tiere, die dort leben, geschützt werden.

Florian, Joscha

Abstimmung im **Ausschuss**: 15 Ja | 10 Nein | 2 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 17 Ja | 5 Nein | 3 Enthaltungen || **Angenommen**



TOP 24

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass Der Preis der Tickets von öffentlichen Verkehrsmitteln reduziert oder komplett aufgelöst werden soll. Bei einem Kindertagesticket könnte man den Preis von 2.60€ auf 2.00€ reduzieren.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Das Kinderticket soll auf 2 Euro runtergesetzt werden

Im Rat: -

Begründung

Viele Menschen (mit niedrigem Einkommen) beschwerten sich, da ihnen der Preis zu teuer ist um zum Beispiel jeden Tag zur Arbeit zu fahren. Manche von ihnen verzichten sogar komplett darauf öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen und fahren beispielsweise mit dem Auto. Außerdem wäre es besser für den Klimawandel wenn mehr Menschen die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen.

Eliza und Liv

Abstimmung im **Ausschuss**: **8** Ja | **0** Nein | **19** Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



👉 TOP 25

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Mehr Schülerrabatte

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es mehr Schülerrabatte in unterschiedlichster Art geben soll, sei es in Läden oder Restaurants.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Ich finde es wichtig, dass Schüler die selben Rechte auf Rabatt haben wie Studenten. Schließlich gehen beide zur Schule und verfügen nicht über viel Geld, deshalb wäre es mit fair, wenn man Schülern die selben Möglichkeiten gibt wie Studenten.

Ilayda

Abstimmung im **Ausschuss**: **19** Ja | **3** Nein | **5** Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



TOP 26

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Keine Fahrkarten für Minderjährige

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass Minderjährige kein Geld für ihre Fahrkarten bezahlen sollten.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Für viele Schülerinnen und Schüler, die sich jeden Monat eine Fahrkarte kaufen müssen, würde es viele erleichtern diese Kosten sparen können. Da auch Kleinkinder die Möglichkeit haben sollten, ohne Geld mit Bus und Bahn zu fahren, sollte es von 0–16 Jahren gelten.

Tale

Abstimmung im **Ausschuss**: **16** Ja | **5** Nein | **6** Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



👉 TOP 27

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Kostenlose Schulblöcke & Stifte

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass wir umsonst Blöcke und Stifte (also Schulmaterial) von der Schule bekommen sollten, weil wir Schulpflicht haben und dafür auch Blöcke und Stifte brauchen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: kostenlose Schulblöcke dazu kostenlose Schulbücher, zusammen mit TOP 34

Im Rat: Es soll eine Lehrmittelfreiheit wie in Österreich geben (2510I3)

Begründung

Das Thema ist wichtig weil wir die Dinge für die Schule haben müssen und es viele Kinder gibt die sich so viel Schulmaterial nicht leisten können . Außerdem gibt es ja auch noch andere Kosten die anfallen, wie zum Beispiel Schulprojekte oder das Essen für die Schule.

Vera, Antonia

Abstimmung im **Ausschuss**: 27 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 15 Ja | 2 Nein | 7 Enthaltungen || **Angenommen**



☀ **TOP 28**

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Professionell errichtete Moscheen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass Moscheen errichtet/gebaut werden sollem, wie in unseren Heimatländern (arabischen Ländern). Zum Beispiel wie in Hamburg. Die Stadt Hannover soll das mit finanzieren.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Moscheen sollen nach einem bestimmten Standard gebaut werden, Hannover soll keine finanzierende Kraft sein

Im Rat: -

Begründung

Die Moscheen in Hannover sind alle in dreckigen Mietshäusern. Die muslimische Gemeinde möchte wie die Christen (Kirchen) saubere und ordentliche Gebetshäuser haben.

Hadjar, Zeineb

Abstimmung im **Ausschuss**: 22 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☀ **TOP 29**

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Schulen nur für Flüchtlinge

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es mehr Schulen für Minderjährige/Studenten geben soll, die schulische Probleme aufgrund ihrer Deutschkenntnisse haben, entstehen wo sie nicht nur extra Deutsch lernen sondern auch in anderen Fächern unterstützt werden und intensiveren, schülerorientierten, spezifischeren Unterricht bekommen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Antrag wurde abgesetzt

Im Rat: -

Begründung

Diese Menschen haben sehr viele Schwierigkeiten in der Schule und danach bei der Berufssuche, da sie durchschnittlich schlechtere Noten haben und weniger verstehen. D.h. sie sind in einem Kreislauf, weil ihre Kinder auch kein Deutsch lernen. Wenn diese Menschen mehr unterstützt werden würden, dann würden sie aus diesem Kreislauf ausbrechen und könnten ein angemessenes Leben führen.

Marieke und Dominik

Abstimmung im **Ausschuss**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☀ **TOP 30**

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Mehr Einbindung von Flüchtlingen ins Berufsleben

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass man auch ohne deutschen Pass arbeiten gehen kann.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: Asylbewerber sollen arbeiten gehen dürfen.

Begründung

Nur weil man ein Flüchtling ist, sollte man nicht kritisiert werden oder Nachteile erleiden.
Das Thema ist mir wichtig damit sie sich wohlfühlen.

Sophia, Nicolo

Abstimmung im **Ausschuss**: 7 Ja | 1 Nein | 14 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 22 Ja | 2 Nein | 2 Enthaltungen || **Angenommen**



☐ TOP 31

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Snack- und Getränkeautomaten in Schulen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es solche Automaten in Schulen geben soll. In so vielen Schulen wie möglich aber auch in unserer sollen Snack- und Getränkeautomaten eingeführt werden (Getränke, Wasser aber auch Säfte wie Apfelschorle oder Multivitamin Säfte sollen in den Automaten sein, aber auch fertige Brote und kleine Snacks wie Snickers).

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Antrag wurde abgesetzt

Im Rat: -

Begründung

Die Schulen würden damit gut Geld verdienen und mit dem Geld können Sie dann in etwas investieren (Ausflug oder auch spenden). Außerdem würden wir dann keinen mehr Hunger haben und unsere Konzentration würde länger halten!

Ingrid, Sean

Abstimmung im **Ausschuss**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



TOP 32

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Mehr Jugendzentren in Ahlem

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass ein Jugendzentrum oder mehrere Jugendzentren, beispielsweise in verlassenen Gebäuden, z.B. das alte Schulzentrum von Ahlem, gebaut werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Die Jugendlichen in Ahlem und im Umland sind sehr gelangweilt und haben nur wenige Freizeitangebote. Jugendliche brauchen einen Rückzugsort aus familiären Gründen oder von der Schule.

Jascha und Lennart

Abstimmung im **Ausschuss**: **11** Ja | **16** Nein | **0** Enthaltungen || **Abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☐ TOP 33

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Regionale Fairtrade Produkte

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es empfohlen werden soll, dass in Supermärkten, Restaurants, Fast Food Ketten, Kleidungsgeschäften, etc. regional hergestellte fairtrade Produkte zu kaufen/verkaufen. Es soll auch mit Schulen mehr darüber gesprochen und aufgeklärt werden.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Viele Menschen kaufen Produkte, die in anderen Regionen, Ländern oder sogar Kontinenten hergestellt/produziert werden. Dadurch muss viel geliefert werden, zum Beispiel mit Autos, Flugzeugen oder Schiffen, wodurch viele Abgase in die Luft geschleudert werden. Dies ist schlecht für die Umwelt und kann verhindert werden in dem man den Menschen empfiehlt Produkte aus der Region zu kaufen/verkaufen und ihnen erklärt warum das so wichtig ist. Außerdem ist es wichtig den Kindern die Unterschiede beizubringen und sie aufzuklären, warum es wichtig ist regionale fairtrade Produkte zu kaufen/verkaufen.

Eliza und Liv

Abstimmung im **Ausschuss**: 17 Ja | 3 Nein | 7 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 13 Ja | 10 Nein | 3 Enthaltungen || **Angenommen**



👉 **TOP 34**

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Kostenlose Buchausleihe in Schulen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass die Bücher, die man in der Schule ausleihen oder kaufen muss, kostenfrei erhältlich sein sollen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Zusammenlegen mit TOP 27

Im Rat: -

Begründung

Weil manche Familien nicht so viel Geld haben um die Bücher zu bezahlen zu können.

Nicole, Selin

Abstimmung im **Ausschuss**: 27 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



👉 TOP 35

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

iPad's als Schulausstattung

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass Schulen mehr Geld für technische Schulausstattung bekommen sollen. Moderne IT-Ausstattung iPad's statt Büchern.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Weil nicht so viele Bäume gefällt werden müssen, dadurch wird die Umwelt weniger belastet.

Victoria

Abstimmung im **Ausschuss**: 11 Ja | 10 Nein | 6 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



👉 TOP 36

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Jugendzentrum in der List

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass ein Jugendzentrum in der List gebaut werden soll, wo sich Jugendliche aufhalten können. Es sollte einmal am Tag ein Gratis Essen geben, Aufenthaltsräume zum Chillen mit einer Wii oder einer PlayStation, ein Boxraum, ein Billardtisch, Kickertische, eine Dartscheibe und Toiletten sollten im Jugendzentrum vorhanden sein.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Wir wollen einen Ort an dem jeder Jugendliche willkommen ist und warmes essen angeboten kriegt. Es ermöglicht jedem, vorallem Leuten die neu in Deutschland sind und nur wenig Deutsch können, Freunde zu finden. Jugendliche müssen nicht mehr auf der „Straße“ sein und ein Risiko eingehen eventuell in Kriminalität zu rutschen. So kann die Zahl verringert werden von Jugendlichen die auf die schiefe Bahn geraten.

Ali

Abstimmung im **Ausschuss**: 13 Ja | 8 Nein | 6 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☀ **TOP 37**

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Im Jugendzentrum Förderkurse

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es im Jugendzentrum extra Förderkurse gibt, die für Sprache und Hausaufgaben gemacht sind. Damit hilft man den Immigranten.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Antrag wurde zurückgezogen

Im Rat: -

Begründung

Da wir gerne Deutschland verbessern wollen nicht nur für die momentanen Bewohner Deutschlands, sondern auch die Zukünftigen und die noch Ankommenden.

Samir

Abstimmung im **Ausschuss**: 0 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || -

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☀ **TOP 38**

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Kostenlose Tickets

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es kostenlose Tickets für Migranten/Flüchtlinge geben soll. Mit diesen Tickets sollte man in ganz Hannover fahren können ohne Extrakosten tragen zu müssen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Wir wollen, dass Migranten/Flüchtlinge kostenlose Fahrkarten bekommen sollen, weil sie oft wenig Geld haben und Unterstützung benötigen. Dadurch können sie ohne Probleme jeden Punkt in Hannover erreichen.

Elias und Nana

Abstimmung im **Ausschuss**: 12 Ja | 7 Nein | 3 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☀ **TOP 39**

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **LIP - Lokaler Integrationsplan**

Integration und Migration

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass bessere Umstände in den Asylanten Heimen herrschen sollen. Es soll mehr Hygiene geben und eine bessere und individuellere Betreuung und Unterstützung angeboten werden. Wir wollen das die Heime schönere Zimmer zum wohlfühlen haben.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Es soll zudem eine Kochmöglichkeit geben

Im Rat: -

Begründung

Viele Asylanten werden hier nicht gut gefördert und müssen in unhygienischen Heimen wohnen. Viele geraten auf die falsche Bahn, durch ein schlechtes Umfeld und wir wollen, dass dies unterbunden wird und die zuständigen sich darum kümmern, dass das Kind/Jugendlicher dort wieder heraus kommt.

Pauline, Amelie

Abstimmung im **Ausschuss**: 22 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 27 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**



☐ TOP 40

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Mehr Basketballplätze

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es mehr Basketballplätze in Vahrenwald geben soll, da es nicht so viele Basketballplätze gibt und die meisten in Vahrenwald spielen wollen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Die meisten wollen dort Basketball spielen, weil sie Basketball lieben.

Berlcan, Lucas

Abstimmung im **Ausschuss**: **11** Ja | **16** Nein | **0** Enthaltungen || **Abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☐ TOP 41

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Saubere Innenstadt, Verschmutzung=Strafe?

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es Aktionen zur Sauberkeit der Stadt gibt (oder schon vorhandene Aktionen unterstützt werden mit einer Unterstützung) und mehr Mülleimer aufgestellt werden. Aber auch, dass die Polizei (in Zivil und nicht durchgängig) durch die Stadt läuft und eine Strafe an Personen vergibt, die wahllos Müll in die Umwelt wirft.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: Antrag wurde abgesetzt

Im Rat: -

Begründung

Wir beantragen diese Aktionen, da es um das Allgemeinwohl geht. Jeder würde doch gerne durch eine saubere Stadt laufen. Außerdem würden wir eine Aussicht auf eine bessere Zukunft haben, wenn wir die Mülltrennung noch mehr fördern würden und die Umweltverschmutzung eingrenzen würden. Die Umwelt würden wir dabei schützen und lernen sie wertzuschätzen.

Svea

Abstimmung im **Ausschuss**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



☐ TOP 42

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Bau, Umwelt und Kultur**

Mehr Zebrastreifen und Ampeln für Stark-befahrene Straßen.

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass mehr Zebrastreifen und Ampeln an stark befahrenen Straßen wie z.B. der Vahrenwalder Straße erbaut werden. Vorallem für Kinder, Jugendliche und Senioren, die entweder zum Kindergarten, zur Schule o.ä. wollen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Wir stellen diesen Antrag, damit Unfälle mit Kindern, Jugendlichen und Senioren, die zum Opfer durch Autos werden zu verringern.

Luke und Noel

Abstimmung im **Ausschuss**: 19 Ja | 0 Nein | 8 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



👉 TOP 43

Antrag der Fraktion Gerhart-Hauptmann-Realschule in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Freizeit Park

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass in Hannover oder in der Region einen Freizeit Park gebaut werden soll.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Wir Jugendlichen wollen nicht immer so weit fahren um in einen Freizeit Park zu gehen. Wir wünschen uns einen Freizeitpark, weil wir hier noch keinen haben und einfach öfter in einem Freizeit Park gehen wollen ohne so weit zu fahren.

Nicole

Abstimmung im **Ausschuss**: 9 Ja | 14 Nein | 5 Enthaltungen || **Abgelehnt**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -



👉 TOP 44

Antrag der Fraktion Gymnasium Limmer in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Getränkeautomat am Gymnasium Limmer

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass ein Getränkeautomat aufgestellt wird. Wir die Schülerinnen und Schüler des Gymnasium Limmer, fordern einen Getränkeautomaten an unserer Schule. In diesem Automaten sollten möglichst viele Getränke enthalten sein wie z.B auch eine Cola oder Fanta und nicht nur Wasser. Darüber hinaus sollten die Preise auch angemessen sein, da Schüler/innen nicht ihr eigenes Geld verdienen. Auch könnte es Personen geben die dafür zuständig sind, dass der Automat immer voll ist.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: Es sollen Getränkeautomaten in allen Schulen in Hannover aufgestellt werden (271010) und es man soll dort neben Getränken auch Snacks zu kaufen geben (271010)

Begründung

Sehr oft vergessen wir unsere Trinkflaschen oder haben schon alles ausgetrunken. Ein Getränkeautomat wäre für unsrer Schule auch praktisch, da wir keine eigene Cafeteria besitzen. Wenn man neun Stunden hat und es warm ist wäre es auch toll, dass man sich mal schnell eine kalte Cola kaufen kann wenn man sein eigenes Wasser schon ausgetrunken hat. Oftmals füllen wir unsere Flaschen im Waschbecken der Toiletten auf und das ist nicht besonders toll.

Betül

Abstimmung im **Ausschuss**: 25 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: 27 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen || **Angenommen**



👉 TOP 45

Antrag der Fraktion IGS List in die Sitzung
des fiktiven Ausschusses für **Soziales, Jugend, Sport und Bildung**

Optimierung und vermehrte Digitalisierung in Bildungseinrichtungen

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, dass es funktionierende Smartboards, da diese oft nicht funktionieren oder man Probleme mit dem Ton hat geben soll. Außerdem sollten die Smartboards aktuelle Systeme haben und aktuell sein (Windows 10). Die Netbooks, die uns die Schule in Klasse 7 empfohlen hat, könnten besser sein. Das oben genannte bezieht sich natürlich auf alle Bildungseinrichtungen.

Änderungen/ Ergänzungen

Im Ausschuss: -

Im Rat: -

Begründung

Wir beantragen es, weil die Technik oft nicht funktioniert (der Ton oder Probleme beim Hochfahren usw.). Unter anderem sind die von der Schule empfohlenen Netbooks zu schlecht um Programme wie Powerpoint oder Word flüssig abzuspielen. Sie haben auch zu wenig Speicherplatz um ohne SD Card alle Schulprogramme installieren zu können.

Leandro, Erik

Abstimmung im **Ausschuss**: 21 Ja | 1 Nein | 4 Enthaltungen || **Angenommen**

Abstimmung im **Rat**: - Ja | - Nein | - Enthaltungen || -